

Pressemitteilung

28. April 2017

Christine Edmaier als Präsidentin der Architektenkammer Berlin bestätigt



Die zehnte Vertreterversammlung der Architektenkammer Berlin hat bei ihrer ersten Sitzung am 27. April 2017 einen mehrheitlich weiblich besetzten Vorstand gewählt und die freischaffende Architektin Christine Edmaier als Präsidentin der Architektenkammer Berlin im Amt bestätigt. Sie hat bereits seit 2009 die berufspolitischen Interessen der Kammermitglieder als Vizepräsidentin und seit 2013 als Präsidentin vertreten und ist nun für weitere vier Jahre gewählt.

Als Vizepräsidentin wurde für die Gruppierung der angestellten und beamteten Mitglieder Bärbel Winkler-Kühlken gewählt, die sich seit vielen Jahren für die Themen Stadtentwicklung und Architekturvermittlung in Berliner Schulen engagiert und beruflich in der Stadtplanung tätig ist. Als Vizepräsident für die Gruppierung der freischaffenden Mitglieder wurde Daniel Sprenger gewählt. Der Landschaftsarchitekt engagiert sich in der Architektenkammer Berlin insbesondere für die Themen Aus- und Fortbildung sowie Denkmalschutz und Denkmalpflege.

Der neu gewählte Vorstand der Architektenkammer Berlin, zukünftig mit fünf Frauen und zwei Männern, setzt sich zusammen aus:

Präsidentin

Christine Edmaier, freischaffende Architektin

Vizepräsidenten

Bärbel Winkler-Kühlken, angestellte Stadtplanerin

Daniel Sprenger, freischaffender Landschaftsarchitekt

Weitere Vorstandsmitglieder

Hildegard Bekic, freischaffende Architektin

Michael Mackenrodt, freischaffender Architekt und Landschaftsarchitekt

Andrea Maria Männel, freischaffende Innenarchitektin

Gudrun Sack, freischaffende Architektin

Die im März 2017 von den Mitgliedern neu gewählte Vertreterversammlung hat damit den Vorstand aus ihren eigenen Reihen gewählt. Beide Gremien vertreten ehrenamtlich die berufspolitischen Interessen der rund 8.500 Mitglieder der Architektenkammer Berlin. Dabei sind die Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur, Innenarchitektur und Stadtplanung sowie freischaffende und angestellte/beamtete Mitglieder repräsentiert.

Christine Edmaier bedankte sich für das Vertrauen bei den Wählerinnen und Wählern, sowie der Vertreterversammlung. „Mein Einsatz gilt, gemeinsam mit dem Vorstand, weiterhin einer stärkeren Wahrnehmung der Bedeutung von Architektur, Städtebau und Freiräumen in Berlin und damit auch der Architektenkammer und ihrer Mitglieder. Als Angehörige eines freien Berufes sind wir nicht nur unserem Auftrag- oder Arbeitgeber sondern der Gesellschaft und der Umwelt verpflichtet. Unser Ansehen wird gestärkt durch mehr kollegiale Solidarität, fachliche Kompetenz und Vernetzung sowie durch ehrenamtliches Engagement, um als selbstverwaltete Körperschaft bestmögliche Bedingungen für die Berufsausübung, die Herausforderungen in der wachsenden Stadt Berlin und ihre Baukultur einfordern zu können.“



Christine Edmaier wurde für weitere vier Jahre als Präsidentin der Architektenkammer Berlin gewählt
Foto: Kirsten Ostmann



Neu gewählter Vorstand von links nach rechts:
Andrea Maria Männel, Bärbel Winkler-Kühlken, Christine Edmaier,
Daniel Sprenger, Michael Mackenrodt, Gudrun Sack und Hildegard Bekic
Foto: Architektenkammer Berlin

Architektenkammer Berlin

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Dipl.-Ing. Petra Knobloch

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Alte Jakobstraße 149

10969 Berlin

T 030 . 29 33 07-21 / F 030 . 29 33 07-16

presse@ak-berlin.de

www.ak-berlin.de

